

früh

Archiv Graf v. Westphalen, Fürstenberg, Urk.

302 152

1501 März 12 (ipso die beati Gregorii pape)

Äbtissin Bonezoth des Stifts Herford bekennt, daß früher der Priester Johann Molitoris und der Knappe Wilhelm Westphaell für das Seelenheil von Eltern und Freunden mit Erlaubnis der verstorbenen Äbtissin Margarete zum Altar des Märtyrers St. Vitus im Stift St. Marien auf dem Berge ein Benefizium stiftete unter Vorbehalt des Patronatsrechtes durch die Familie Westphall, so, daß Johann Molitoris zuerst das Benefizium erhielt und danach durch die Kinder von Heinrich, Wilhelm und früher (quondam) Lubbert präsentiert wird durch den jeweils Ältesten in Wechsel mit der Äbtissin. Äbtissin und Kapitel siegeln.

anf. Or. Perg. lat. 2 ursprüngl. anh. Siegel 1) der Äbtissin, beschädigt, 2) des Kapitels, ab.

Rep. 1 Loculus II Paquet sub lit. M N. 6. - Class. 1 caps. 3 num. 55
~~(mit Bleistift.) N. 74~~